

Wiener Linien feiern Gold für E-Kompetenzzentrum in Siebenhirten!

Wiener Linien gewinnen Verwaltungspreis für nachhaltiges E-Kompetenzzentrum in Siebenhirten, optimiert für E-Busse und Energieeffizienz.



Siebenhirten, Österreich - Am 5. Juni 2025 wurde bekannt gegeben, dass die Wiener Linien für ihr E-Kompetenzzentrum in Siebenhirten mit dem Österreichischen Verwaltungspreis des Bundeskanzleramts ausgezeichnet wurden. Diese Ehre in der Kategorie „Ökologische Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Klimaschutz“ ist ein Zeichen für die fortschrittlichen Maßnahmen, die in der modernisierten Infrastruktur ergriffen wurden. **Presse Wien berichtet**, dass das Zentrum seit 2024 in Betrieb ist und Platz für 60 E-Busse der Wiener Linien bietet.

Das E-Kompetenzzentrum wurde auf einem ehemaligen Busabstellplatz errichtet und zeichnet sich durch eine nachhaltige Bauweise aus. Die Gebäude sind teilweise in

Holzbauweise errichtet und verfügen über begrünten Dächer sowie Seitenwände. Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach erzeugt Strom für die Betriebsgebäude und die Ladung der E-Busse. Überschüssiger Strom wird ins Wiener Linien-Netz geleitet, während nachts Strom aus dem Öffi-Netz zur Einspeisung genutzt wird.

Nachhaltige Technologien im Fokus

Ein besonderes Merkmal des E-Kompetenzzentrums ist die Nutzung der Abwärme der Ladegeräte, die zur Beheizung von Aufenthaltsräumen und Werkstätten dient. Diese innovative Lösung wird von der Auszeichnung mit dem klimaaktiv-Standard in Gold gewürdigt, dem höchsten Qualitätszeichen für nachhaltige Gebäude in Österreich. Laut **Wiener Linien** erfolgt die Förderung des E-Bus-Kaufs und der Errichtung von Schnellladestationen durch EU-Mittel im Rahmen des EBIN-Programms des Klimaschutzministeriums.

Die Auszeichnung ist auch Ausdruck eines umfassenden Wandels im Bereich nachhaltiger Mobilität und Gebäudetechnik, der durch die neue EU-Gebäude-Richtlinie (EU/2024/1275) unterstützt wird. Diese Richtlinie, die im Mai 2024 in Kraft trat, setzt Vorgaben für die Renovierung bestehender Gebäude und den Ausstieg aus fossilen Heizsystemen. Die Mitgliedsstaaten sind verpflichtet, nationale Sanierungspläne zu erstellen, um bis 2050 Nullemissionsgebäude zu erreichen, dabei wird der Fokus auf niedrige Energieeffizienz gelegt. Details hierzu finden sich auf **Klimaaktiv**.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Wiener Linien mit ihrem E-Kompetenzzentrum nicht nur einen wichtigen Beitrag zur E-Mobilität leisten, sondern auch als Vorreiter in Bezug auf umweltfreundliche und energieeffiziente Gebäude gelten. Die Integration von nachhaltigen Technologien und die Auszeichnung spiegeln die Verantwortung wider, die Unternehmen in der heutigen Zeit für den Klimaschutz tragen.

Details	
Ort	Siebenhirten, Österreich
Quellen	• presse.wien.gv.at • www.wienerlinien.at • www.klimaaktiv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at